



Kerncurriculum	Verbindung zum Schulcurriculum	Verbindung zu Methoden und Kompetenzen
<p>4. Szenische Verfahren</p> <p>Schülerinnen setzen Spielideen um. Sie improvisieren kurze Szenen, gestalten eine dialogische Kommunikationssituation oder dialogisieren einen kurzen Erzähltext mit Mimik und Gestik.</p>	Theaterbesuch	Pantomime, Rollenspiel, Standbilder
<p>II) Schreiben</p>		
<p>1. Schreibkompetenz</p> <p>Die Schülerinnen verfassen Texte in einer gut lesbaren Schrift. Sie entwerfen Gliederungspläne für eigene Texte, überarbeiten eigene und fremde Schreibprodukte und nutzen dabei auch Nachschlagewerke und Textverarbeitungsprogramme.</p> <p>2. Schriftliches Erzählen</p> <p>Die Schülerinnen erzählen anschaulich, lebendig und adressatenbezogen. Sie bauen Ihre Erzählung sinnvoll auf und unterscheiden Wesentliches von Unwesentlichem. Sie achten auf Erzähllogik und verschiedene Erzähltechniken und literarische Muster und wenden ihre Kenntnisse aus Klasse 5 an.</p> <p>3. Informieren</p> <p>Die Schülerinnen beschaffen Informationen und geben sie adressatenbezogen weiter. Anwendung in Beschreibungen von Personen, Gegenständen und Vorgängen.</p>	Besuch der Bibliothek, Internetrecherche	Texte schriftlich überarbeiten Freier Vortrag, Stichwortzettel, Formen der Gruppenarbeit



Kerncurriculum	Verbindung zum Schulcurriculum	Verbindung zu Methoden und Kompetenzen
<p>4. Kreatives Schreiben Die Schülerinnen verwenden Sprache spielerisch, schreiben nach Impulsen und gestalten Fantasiegeschichten, Gedichte, Märchen.</p> <p>5. Rechtschreibung und Zeichensetzung Die in Klasse 5 eingeführten Kenntnisse werden wiederholend vertieft.</p>	<p>Kooperation mit Bildender Kunst / Musik</p>	<p>Nutzung von Rechtschreibprogrammen</p>
III. Lesen / Umgang mit Texten und Medien		
<p>1. Leseförderung Die Schülerinnen stellen ein selbstgewähltes Buch vor und tauschen Leseerfahrungen aus. Ein Jugendbuch wird im Unterricht erarbeitet.</p> <p>2. Umgang mit literarischen/nicht-literarischen Texten Die Schülerinnen wenden Methoden der Texterschließung an: markieren, gliedern, Bezüge herstellen. Sie geben gezielt Informationen aus Texten, Bildern, Grafiken und Tabellen in eigenen Worten wieder. Sie erfassen Inhalt und Intention altersgemäßer Texte und stellen Bezüge zu ihren Erfahrungen her. Sie unterscheiden Textarten (Gedicht, Beschreibung, Bericht, Jugendbuch).</p>	<p>Jugendbuch</p>	<p>Handlungs- und produktionsorientierte Formen</p>



Kerncurriculum	Verbindung zum Schulcurriculum	Verbindung zu Methoden und Kompetenzen
<p>Sie können ein Gespräch über einen Text führen und erste Grundbegriffe der Textbeschreibung anwenden: äußere und innere Handlung, Erzählperspektive, Wortwahl, Bilder, Strophe, Vers, Reimformen, Versmaß. Sie können ihre Aussagen mit Zitaten belegen.</p> <p>3. Umgang mit Medien</p> <p>Die Schülerinnen können einfache Gestaltungsmittel der Werbung in Presse, Rundfunk und Fernsehen im Hinblick auf ihre Absicht und Wirkung einschätzen. Einfache Analyse von Gestaltungsmitteln, Proportion Textbild.</p>		Exemplarische Analysen
<p>IV. Sprachbewusstsein entwickeln</p>		
<p>1. Kommunikation</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können elementare Formen und Bedingungen sprachlicher Verständigung beschreiben sowie auffällige sprachliche Merkmale in gesprochener und geschriebener Sprache unterscheiden (auch Gestik, Mimik, Stimme).</p> <p>2. Wortarten</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können die Wortarten Verb, Substantiv, Artikel, Adjektiv, Pronomen, Präposition, Konjunktion und Adverb unterscheiden und ihre wesentlichen Leistungen benennen; zwischen infiniten und finiten Verbformen, starken und schwachen Verben unterscheiden.</p>		



Kerncurriculum	Verbindung zum Schulcurriculum	Verbindung zu Methoden und Kompetenzen
<p>Sie beherrschen das Formensystem der Verben. Sie können die grammatischen Zeiten (Tempora) verwenden und ihre Funktionen beschreiben. Sie können Aktiv und Passiv unterscheiden; beim Substantiv Kasus, Numerus und Genus unterscheiden; Substantivierungen erkennen; die Steigerungsformen der Adjektive unterscheiden und richtig anwenden.</p> <p>3. Syntax</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können die Arten des einfachen Satzes unterscheiden; einfache Verfahren zur Satzanalyse anwenden; zwischen notwendigen und nicht notwendigen Satzgliedern unterscheiden; Attribute als Teile von Satzgliedern identifizieren und ihre Funktion beschreiben; Hauptsätze und Nebensätze unterscheiden.</p> <p>4. Wortbedeutung</p> <p>Die Schülerinnen und Schüler können Wortbedeutungen mithilfe von Umschreibungen, Oberbegriffen und Wörtern gleicher oder gegensätzlicher Bedeutung klären und dazu auch Nachschlagewerke und den Computer benutzen; sinnverwandte Wörter in Wortfeldern zusammenfassen sowie durch Abgrenzung und Vergleich die Bedeutung einzelner Wörter erschließen; Formen bildlicher Ausdrucksweise erkennen und erklären; Wörter gleicher Herkunft in Wortfamilien zusammenfassen. Sie erkennen dabei Wortbausteine und nutzen ihr Wissen bei der Rechtschreibung; Möglichkeiten der Wortbildung (Zusammensetzung, Ableitungen mit Präfixen und Suffixen) unterscheiden; die entsprechenden grammatischen Fachbegriffe verwenden.</p>		